

Länderübergreifende Gespräche wurden geführt

GRÜNSFELD. Der Industriepark ob der Tauber in Grünsfeld ist Sitz der Kreativschmiede der FOR.UM Media GmbH. Von dort aus bietet das Unternehmen Dienstleistungen rund um die Themen strategisches Marketing und Werbung an. Wirtschaftsdezernent Jochen Müssig und Wirtschaftsförderin Verena Bamberger haben zusammen mit Heinz Ulzhöfer von der Stadt Grünsfeld die Firma besucht. Geschäftsführerin Petra Jouaux führte durch die Räumlichkeiten und berichtete über das Unternehmen und aktuelle Projekte.

Rund 20 Beschäftigte betreuen in der inhabergeführten Media-Agentur regionale und überregionale Kunden aus den unterschiedlichsten Branchen. Es konnten bereits Firmen wie Obi, Herm, Autohaus Lademann, Wittenstein und Naturata Logistik von den kreativen Ideen rund um Werbung und Marketing profitieren. Für die Markenkampagne „Feuerwehr mit Nachwuchssorgen“ wurde die FOR.UM Media im Jahr 2013 mit dem Marketingpreis Mainfranken – dem bedeutendsten Marketingpreis der Region – ausgezeichnet. Auch in diesem Jahr war die Media-Agentur aus Grünsfeld wieder nominiert.

Die Gesprächsteilnehmer überzeugten sich von der Leitungsspanne des Unternehmens. Der FOR.UM Media zugeordnet ist das Unternehmen FOR.UM IT-Service, welches die Kommunikationsagentur mit sämtlichen Themen um Web, online und EDV unterstützt. Weiterhin be-

treut das Team von FOR.UM IT-Service seit rund 30 Jahren mit eigener Spezialsoftware für Betonprüfungen unter anderem den Weltmarktführer HeidelbergCement. Ein weiteres Anwenderprogramm der Denkfabrik ist „mampf“ (Mensa-Abrechnung-mit-Pfiff). Die Verpflegungs- und Abrechnungssoftware findet bundesweit und im deutschsprachigen Ausland ihren Einsatz für Schul- und Betriebsrestaurants. Weil digitale Anwendungen guter Betreuung bedürfen, gehören im Systemhaus die Bereiche EDV und Gebäude-Netzwerktechnik als Full-Service für Betriebe, Institutionen und Schulen dazu, erfuhren die Wirtschaftsförderer.

Im Gebäudekomplex ist zudem das Jouaux Prüflabor beheimatet. Es zeichnet sich durch jahrzehntelange Erfahrung in den Bereichen Bodenprüfungen, Frisch-Festbetonprüfungen, Betontechnologie und Schadensanalysen aus.

Neben dem Leistungsportfolio der Unternehmensgruppe wurden bei dem Gespräch auch verschiedene aktuelle regionalpolitische Themen angesprochen. So ging es beispielsweise um eine engere Zusammenarbeit und Verflechtung der Landkreise Main-Tauber und Würzburg. Diese wurde im Juni durch ein erstes landkreis- und länderübergreifendes Gespräch in Grünsfeld angestoßen und soll nun weiter ausgebaut werden. Hierbei sind unter anderem der Austausch der Beruflichen Schulen und der ÖPNV zentrale Themen. *lra*